

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 92 (1974)
Heft: 91

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 91 - 1053

Bern, Samstag 20. April 1974
Bern, samedi 20 avril 1974

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés
92. Jahrgang
92^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

N° 91 - 20. 4. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Antitlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Edelmetallkontrolle. - Contrôle des métaux précieux. - Controllo dei metalli preziosi: 2902-2910; 7252-7265

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Gebührentarif für das Güterrechtsregister.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Bern, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch gültig sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Kt. Zürich (617)

Gemeinschuldner: Padrun Robert, geboren 1929, von Sagogn GR, Kaufmann, Härtingstrasse 19, 8001 Zürich (früher Besitzer der Galerie Enge, Zürich 2, des Restaurants «Playground», Zürich 4, sowie der «Eulen-Bar», Zürich 1).

Datum der Konkurseröffnung: 11. März 1974.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 24. April 1974.

8022 Zürich, den 29. März 1974

Konkursamt Zürich (Altstadt)
Postfach 475, 8022 Zürich 1
P. Honegger, Notar

Kt. Zürich (735)

Gemeinschuldnerin: Dunkel Cesar Handels-AG, Zürich, Sternenstrasse 6, Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1974.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 30. April 1974, 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Enge-Zürich, Bederstrasse 28, Zürich 2.
Eingabefrist: bis 20. Mai 1974.

8002 Zürich, den 16. April 1974

Konkursamt Enge-Zürich
Bederstrasse 28
M. Kronauer, Notar

Kt. Zürich

Gemeinschuldnerin: Silsal AG, Seefeldstrasse 94, 8008 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 4. April 1974.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. Mai 1974, 14.30 Uhr, im Restaurant Strohhof, Augustinerstrasse, 8001 Zürich.

Eingabefrist: bis 21. Mai 1974.

Die Eingaben sind an den ausserordentlichen Stellvertreter des Kreises Riesbach-Zürich, Notar P. Honegger, Konkursamt Zürich (Altstadt), Talstrasse 25, Postfach, 8022 Zürich, zu richten.

8022 Zürich, den 17. April 1974

Für das Konkursamt Riesbach-Zürich
Der a.o. Stellvertreter:
Notar P. Honegger

Kt. Zürich

Gemeinschuldner: Fuchs Franz, geboren 1923, von Schwarzenberg LU und Root LU, kaufmännischer Angestellter (früher Treuhänder- und Versicherungsbüro, Klingenstrasse 23, Zürich), wohnhaft obere Kirchenstrasse 24, 8304 Wallisellen.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Januar 1974.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 10. Mai 1974.

8304 Wallisellen, den 10. April 1974

Konkursamt Wallisellen:
W. Meier, Notar

Kt. Bern

Gemeinschuldner: Streit Karl, 1939, Buchhaltungs- und Treuhänderbüro, Seftigenstrasse 219, 3084 Wabern.

Datum der Eröffnung: 15. März 1974.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 9. Mai 1974.

3000 Bern, den 11. April 1974

Konkursamt Bern

Kt. Basel-Stadt

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Bau-Organisation Z.G. Basel, Bau, Planung, Vermittlung und Vertrieb von Eigenheimen, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Ferienhäusern und Geschäftsliegenschaften; Ueberbauungen, Erschliessungen, Kauf und Verkauf von Immobilien usw., St. Alban-Anlage 16, in Basel, wurde am 9. April 1974 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4000 Basel, den 18. April 1974

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau

Gemeinschuldnerin: Wegmann Anton AG, Heizungen, sanitäre Anlagen, Baugeschäft, Melikon.

Datum der Konkurseröffnung: 13. März 1974.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist bis 10. Mai 1974.

Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert der Eingabefrist beim Konkursamt Zurzach schriftlich Einspruch erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert der gleichen Frist schriftliche Kaufangebote einzulegen.

8437 Zurzach, den 18. April 1974

Konkursamt Zurzach

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Sospensione della procedura

(LEF 230)

Kt. Luzern

Ueber Steiner Robert, geboren 1910, Bauführer, St. Karlstrasse 32, Luzern, ist am 27. März 1974 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 16. April 1974 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 30. April 1974 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für dessen Kosten einen Vorschuss von Fr. 1500.- leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

6000 Luzern, den 17. April 1974

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Zug

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 28. März 1974 den Konkurs über die Süd-Handels & Finanz AG, Neugasse 22 (c/o Asimco AG), 6300 Zug, eröffnet, das Verfahren jedoch mangels Aktiven mit Verfügung vom 11. April 1974 wieder eingestellt.

Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen, seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 20. April 1974 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 1200.- leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

6300 Zug, den 16. April 1974

Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

(754)

Ct. Ticino

Fallita: Eastimpex AG, Merci, ecc., Via Ariosto 5, Lugano.

Data dei decreti di apertura del fallimento e di sospensione della procedura per mancanza di attivo: 5 marzo 1974 e 8 aprile 1974 della pretura di Lugano-Distretto.

La procedura di liquidazione sarà chiusa se nessun creditore ne chiederà la continuazione entro il 30 aprile 1974, anticipando fr. 3000.- a garanzia delle spese.

Nel caso in cui le spese non fossero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (R.U. 64.111.38).

6900 Lugano, il 11 aprile 1974

Ufficio esecuzione e fallimenti,
circ. 1, Lugano

(741)

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Gerine AG, Conrad-Ferdinand-Meyer-Strasse 14, Zürich 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt, Bederstrasse 28, Zürich 2, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen, seit dieser Bekanntgabe durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitsverfahren besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich beim Konkursamt einzureichen: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8002 Zürich, den 16. April 1974

Konkursamt Enge-Zürich:
M. Kronauer, Notar

Kt. Zürich

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Mofina AG, Conrad-Ferdinand-Meyer-Strasse 14, Zürich 2, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt, Bederstrasse 28, Zürich 2, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, seit dieser Bekanntgabe durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

8002 Zürich, den 16. April 1974

Konkursamt Enge-Zürich:
M. Kronauer, Notar

Kt. Bern

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: Winterberg Rinaldo, Fotolithos, Randweg 7, 3013 Bern.

Anfechtungsfrist: 30. April 1974.

3000 Bern, den 11. April 1974

Konkursamt Bern

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) - (LP 268)

Kt. Zürich

Das Konkursverfahren über Döbeli Max, geboren 1950, von Seegraben ZH, Inhaber der Einzelfirma «Madotex» Max Döbeli, Körnerstrasse 10, 8004 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 10. April 1974 als geschlossen erklärt worden.

8000 Zürich, den 11. April 1974

Konkursamt Aussersihl-Zürich
R. Ernst, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

Das Konkursverfahren über die Firma Vetsch AG, Austrasse 9, 8706 Meilen, wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 11. April 1974 als geschlossen erklärt.

8706 Meilen, den 11. April 1974

Konkursamt Meilen
M. Moser, Notar

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

Ct. de Vaud

Révocation de faillite et réhabilitation

Par décision du 11 avril 1974, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la société C. Rul S.A., fabrication de meubles rembourrés, 6 av. Druey à Lausanne et ordonné la réintégration de la faillite dans la libre disposition de ses biens.

1000 Lausanne, le 16 avril 1974

Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Einberufung beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Aargau

(755)

Am 2. April 1974 hat das Bezirksgericht Brugg Frau Trösch-Stebler Liliane, Mode Liliane, Haldenstein 162, 5224 Unterbörsberg (Geschäft in Wettingen, City-Haus, früher in Montana und in Montreux), vertreten durch Rechtsanwalt Dr. iur. Rolf Stephani, Baden, eine Nachlassstundung von 4 Monaten, d.h. bis 2. August 1974, bewilligt und den Unterzeichneten zum Sachwalter ernannt.

Die Gläubiger der genannten Schuldnerin werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 2. April 1974, bis spätestens 21. Mai 1974 dem Sachwalter schriftlich anzumelden, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die 1. Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages findet Dienstag, den 11. Juni 1974, 10 Uhr, im Hotel Bahnhof (Stübli) in Brugg statt.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters eingesehen werden.

5200 Windisch, den 16. April 1974

Sachwalter:
Hans Jörg Krebs, Kaufmann
Wallweg 4, 5200 Windisch
Tel. 056 / 41 70 46

Kt. Thurgau

(744)

Aufruf zur Forderungseingabe

Das Bezirksgericht Diessenhofen hat mit Beschluss vom 2. April 1974 der Brunner Fabrikations AG, 8253 Diessenhofen, eine Nachlassstundung von vier Monaten zum Abschluss eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung bewilligt und den Unterzeichneten als Sachwalter eingesetzt.

Sämtliche Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, mit den nötigen Belegen versehen und unter Bekanntgabe allfälliger Eigentums- und Pfandansprüche sowie unter separater Zinsaufrechnung per 2. April 1974, bis zum 10. Mai 1974 dem Sachwalter anzumelden, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt sind.

Die Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages wird angesetzt auf Dienstag, den 25. Juni 1974, 14.30 Uhr, im Rathaus in Diessenhofen, wo auch der Gläubigerausschuss und die Liquidatoren zu wählen sind.

Das Inventar und die Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, das heisst bis zum 24. Juni 1974 im Bureau des Sachwalters zur Einsicht auf.

8253 Diessenhofen, den 11. April 1974

Der Sachwalter:
H. Kübler, Friedensrichter

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zug

(748)

Die Arniplast AG, Kunststoffwerk, 6311 Neuägeri, hat mit ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag (Prozentvergleich) abgeschlossen. Die Verhandlung über die Bestätigung dieses Vertrages findet am Mittwoch, den 15. Mai 1974, 11 Uhr, im Gerichtssaal in Zug statt. Die Gläubiger erhalten hierbei Gelegenheit, Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anzubringen (Art. 304 SchKG).

6301 Zug, den 16. April 1974

Für das Kantonsgericht Zug
Der 1. Gerichtsschreiber

Kt. Solothurn

(753)

Die Verhandlung vor Amtsgericht Olten-Gösgen über die Bestätigung des von der Fa. Frey & Co., Oele und Fette, Solothurnstr. 317 und 319, 4600 Olten, unterbreiteten Nachlassvertrages ist angesetzt auf Mittwoch, 8. Mai 1974, vormittags 11½ Uhr, nach Olten, Amtshaus, Römerstrasse 2, 1. Stock.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag schriftlich oder an der Verhandlung mündlich anbringen.

4600 Olten, den 16. April 1974

Der Amtsgerichtsschreiber

Ct. de Vaud

(752)

Le vendredi 10 mai 1974, à 14 heures, je statuerai en salle du Tribunal de Lavaux, à Cully, Maison de Ville, sur la demande d'homologation du concordat présentée à ses créanciers par la société en nom collectif Kilchenmann & Genoud, à La Claille-aux-Moines rière Savigny.

Quiconque entend s'opposer à l'homologation sollicitée doit le faire savoir verbalement à l'audience ci-dessus ou par écrit avant cette dernière.

1096 Cully-Vevey, le 16 avril 1974

Le président du Tribunal:
A. Loude

Refus d'homologation du concordat

Ct. de Berne

(747)

Tribunal: (2^e Instance) Autorité cantonale de surveillance.
Débiteur: Coray Alois, Hôtel Central, à St-Imier (FOSC du 1. 3. 1960, No 50, p. 714).
Date du jugement de refus d'homologation: 7 mars 1974.

2608 Courtelary, le 16 avril 1974

Le président du Tribunal
du district de Courtelary:
J.-L. Favre

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(LP 250, 316g)

Ct. de Vaud

(745)

Débiteur: Dépraz Marius, industriel, Le Brassus.

Date du dépôt: 20 avril 1974.

Lieu du dépôt: Office des faillites, rue de la Gare 2, 1350 Orbe.

Délai pour intenter action en opposition: 30 avril 1974.

A ce défaut l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé. Les créanciers peuvent dans le même délai:

1. attaquer les décisions relatives aux biens déclarés insaisissables (art. 32 al. 2 OF);
2. s'opposer à l'admission de diverses revendications (art. 47 OF) et à la renonciation à des droits et prétentions de la masse ainsi que concernant des assurances vie dont les droits ne sont pas soumis à l'exécution forcée (art. 80 LCA).

Les demandes de cession à teneur des articles 260, 316 LP doivent être adressées à l'office des faillites d'Orbe, par écrit, dans les dix jours de la présente publication. Passé ce délai, les décisions des liquidateurs et de la commission des créanciers seront définitives.

1350 Orbe, le 10 avril 1974

Masse concordataire
par abandon d'actif,
Marius Dépraz
Un liquidateur:
F. Meyste, préposé

Ct. de Vaud

(746)

Débiteur: Dépraz Gabriel, industriel, Le Brassus.

Date du dépôt: 20 avril 1974.

Lieu du dépôt: Office des faillites, rue de la Gare 2, 1350 Orbe.

Délai pour intenter action en opposition: 30 avril 1974.

A ce défaut l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé. Les créanciers peuvent dans le même délai:

1. attaquer les décisions relatives aux biens déclarés insaisissables (art. 32 al. 2 OF);
2. s'opposer à l'admission:
 - a) de diverses revendications (art. 47 OF),
 - b) d'une créance litigieuse portée provisoirement à l'état de collocation (art. 207 LP; 63 OF);
3. s'opposer à la renonciation à des droits et prétentions de la masse ainsi que concernant des assurances vie dont les droits ne sont pas soumis à l'exécution forcée (art. 80 LCA).

Les demandes de cession à teneur des articles 260, 316 LP doivent être adressées à l'office des faillites d'Orbe, par écrit, dans les dix jours de la présente publication. Passé ce délai, les décisions des liquidateurs et de la commission des créanciers seront définitives comme aussi la collocation de la créance désignée sous No 2 lettre b) ci-dessus.

1350 Orbe, le 10 avril 1974

Masse concordataire
par abandon d'actif,
Gabriel Dépraz
Un liquidateur:
F. Meyste, préposé

Handelsregister -

Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen,
Aargau, Thurgau, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

8. April 1974.

Wohlfahrtsfonds der Angestellten der Treuhandgesellschaft Dr. Krauer & Dr. Altorfer, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1965, S. 2087). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 27. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge Treuhandgesellschaft Dr. Krauer & Dr. Altorfer**, in Zürich, und: mit dieser wirtschaftlich verbundenen Firmen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; Fürsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Unterschrift von Walter Bosshard ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Marco Duss, von Zürich und Entlebuch, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Seefeldstrasse 17 in Zürich 8 (c/o Treuhandgesellschaft Dr. Krauer & Dr. Altorfer).

8. April 1974.

Fürsorge-Stiftung der Firma Sterli & Kobelt, vormals Hans Walder, in Uster (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1955, S. 1988). Stiftungsurkunde vom Zürcher Regierungsrat am 23. 5. 1973 geändert. Neue Fassung des Namens: **Fürsorge-Stiftung der Firmen Sterli & Kobelt, Inhaber Sterli & Co., in Uster und Eisenhof Aktiengesellschaft**. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firmen «Sterli & Kobelt, Inhaber Sterli & Co.», in Uster, und «Eisenhof Aktiengesellschaft», in Küsnacht, sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Fürsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: nun aus 3 Mitgliedern. Unterschrift von Hans Sterli-Gauss erloschen. Hans Rudolf Sterli führt seine Einzelunterschrift nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Roland Sterli, von Zürich, in Küsnacht, und Walter Siegenthaler, von Zürich, in Stäfa, Mitglieder des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Transparent Paper Ltd. (Transparent Paper AG), Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1971, S. 2931). Die Unterschrift von Rudolf Knecht ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Doris Wismer, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung Olivetti (Suisse) SA, in Zürich 3 (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1971, S. 2582). Schrift von Dr. Elvio Zilli erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Giorgio Bellorini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Asbag-Tochtergesellschaften, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1966, S. 1747). Die Unterschrift von Alois Iten ist erloschen.

8. April 1974.

Wohlfahrtsfonds der Firma Bondress AG, in Zürich 6, Stiftung (SHAB Nr. 296 vom 18. 12. 1971, S. 3045). Die Unterschriften von Max Alphonse Fröhlicher und Walter Hobi sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: August Erni, von Zürich, in Kilchberg ZH, Präsident des Stiftungsrates, und Marcel Brühlhart, von St. Antoni, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Personalfürsorge der Firma Schück Söhne AG, Buchdruckerei & Verlag, Rüschlikon, in Rüschlikon, Stiftung (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1964, S. 1455). Die Unterschrift von Fritz Schück ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Urs Schück, von Rüschlikon, in Thalwil, und Josephine Welschen, von Grengiols, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Fürsorgekasse des Personals der Waschanstalt Zürich A.-G., in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 242 vom 14. 10. 1972, S. 2674). Unterschrift von Dr. Walter Schmid erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Karl Diner, von Zürich und Zumikon, in Zumikon, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Elly Lehner, von Zürich und Gränichen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Employee Welfare Foundation of Brown Brothers Harriman Services AG, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1969, S. 2810). Die Unterschrift von Heinz O. Haudenschild ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter J. Moser, von Zürich, in Küsnacht, Präsident des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Stiftung Pfadfinderheim Wart, Pfungen/Neftenbach, in Pfungen (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1972, S. 3338). Oskar M. Bollinger-Graf, Protokollführer des Stiftungsrates, wohnt nun in Pfungen.

8. April 1974.

Kinderheim Bühl Wädenswil, in Wädenswil, Stiftung (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1967, S. 2928). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 13. 2. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Fassung des Namens: **Stiftung Kinderheim Bühl**. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 15 Mitgliedern, sowie die Betriebskommission und die Spezialkommissionen.

8. April 1974.

Fürsorge-Stiftung der Hommel Aktiengesellschaft, in Adliswil (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1967, S. 65). Dr. Felix Becker, Vorsitzender des Stiftungsrates, und Verena Becker-Wolf, Mitglied des Stiftungsrates, wohnen nun in Vaduz (Fürstentum Liechtenstein).

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Emeh AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 65). Die Unterschriften von Josephine Emeh und Hans Baltensperger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Karl Siegrist, von und in Winterthur, Präsident des Stiftungsrates, und Ernst Emeh, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Samital A.G., bisher in St. Gallen (SHAB Nr. 236 vom 7. 10. 1972, S. 2606). Gemäss Entscheid des Departements des Innern des Kantons St. Gallen vom 6. April 1973 und Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 7. 3. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert, welche ursprünglich vom 21. 3. 1969 datierte. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung der Genesco Import-Export AG**. Sitz der Stiftung ist Zürich. Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma «Genesco Import-Export AG», in Zürich, und affilierter Gesellschaften sowie deren Angehörigen bzw. Hinterbliebenen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers. Ferner können diese Personen bei unverschuldeter Notlage Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien Werner Stuer, von Stäfa, in Fällanden, Präsident des Stiftungsrates, und Dr. Armin Strub, von Zürich, nun in Maur, Mitglied des Stiftungsrates. Die Unterschrift von Ruth Müller ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Madeleine Zollinger, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Zollikerstrasse 225, in Zürich 8 (c/o Genesco Import-Export AG).

9. April 1974.

Fürsorge-Stiftung der Firma Isatool A.G., Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1971, S. 1585). Unterschrift von Paul Nef erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Winston G. Gyger, von Buchs AG, in Agno, Präsident des Stiftungsrates.

9. April 1974.

Pensionskasse der Firma Pestalozzi & Co., in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 146 vom 26. 7. 1971, S. 1585). Die Unterschrift von Paul Horlacher ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Bolt, von Hemberg, in Walchwil, Mitglied des Stiftungsrates.

9. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ing. Max Marcus AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 134 vom 10. 6. 1972, S. 1504). Neue Adresse: Zollikerstrasse 141, in Zürich 8 (bei der Firma Ing. Max Marcus AG).

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

8. April 1974.

Albert Heiniger-Stiftung der Firma A. Heiniger & Cie., Aktiengesellschaft in Bern, in Bern (SHAB Nr. 182 vom 6. 8. 1960, S. 2327). Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Karl Alfred Scheurer, von Erlach, in Bern.

8. April 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Urs Enzler AG, Tief- und Strassenbau, in Köniz (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1966, S. 653). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. Februar 1974, genehmigt am 5. März 1974 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie gelöscht.

9. April 1974.

Personalfürsorgestiftung der Kehrl & Oeler AG, in Bern (SHAB Nr. 100 vom 1.5.1971, S. 1039). Die Unterschrift von Friedrich Lüthi ist erloschen. In den Stiftungsrat ist neu gewählt worden: Rudolf Messerli, von Seftigen, in Bern; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

9. April 1974.

Stiftung zugunsten der Arbeiter der Firma Neher AG, in Bern (SHAB Nr. 128 vom 5.6.1971, S. 1373). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1973, genehmigt am 23. Januar 1974 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 6. Februar 1974 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie gelöscht.

Bureau Biel

8. April 1974.

Fondation de la Manufacture des montres et chronographes Pierce S.A., précédemment à Moutier (FOSC du 20.10.1973, N° 246, p. 2813). Selon décision du conseil de fondation du 25 octobre 1973 les statuts ont été modifiés sur des points suivants: Nouveau nom de la fondation: **Fondation Pierce SA**; le siège a été transféré à **Bienn**. La direction de la Justice du canton de Berne a approuvé cette modification le 6 décembre 1973. Le but de la fondation est d'aider les employés et ouvriers de la maison Pierce SA en cas de vieillesse, invalidité et en plus à venir en aide à leurs femmes et enfants, en cas de décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de deux à cinq membres. Il est composé de: Georges-André Stucker, d'Erismwil, à Berne, président; Gérard Burren, de Rüeggisberg, à Bienn, secrétaire; et Jacqueline Bütikofer, de Kernrieden, à Nidau, membre. Ils signent collectivement à deux. Adresse: Quai du Bas 92, en les bureaux de la Pierce SA.

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. April 1974.

Stiftung zur Förderung des Verkehrshauses der Schweiz, in Luzern (SHAB Nr. 43 vom 21.2.1970, S. 401). Paul Kopp ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. h.c. Ludwig von Moos, von Sachseln OW, in Bern.

8. April 1974.

Personal-Fürsorgefonds der Firma «Fuga» A.G. Futtermittel- & Getreide-Handels-Gesellschaft, in Luzern (SHAB Nr. 79 vom 5.4.1947, S. 935). Fritz Kopp und Alois Kaufmann sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident Fritz Kopp-Zraggen, von Ebikon und Luzern, in Luzern. Mitglieder Peter Fischer, von und in Luzern; Bruno Muff, von Neuenkirch, in Luzern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

9. April 1974.

Personalfürsorgestiftung der Arba-Bau AG Luzern, in Luzern. St. Karlstrasse 52, bei der Stifterfirma. Neueintragung. Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 18. Januar 1974. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und der ihr angeschlossenen Unternehmen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität. Verwaltung: Stiftungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern. Präsident mit Einzelunterschrift: Otto Bucher, von Buttscholz, in Littau.

Freiburg — Fribourg — Friborg**Bureau de Fribourg**

8. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison A. Müller S.A. constructions métalliques, Vuisternens-en-Ogoz, à Vuisternens-en-Ogoz (FOSC du 23.10.1971, N° 248, p. 2583). Marcel Müller, vice-président est décédé; sa signature est radiée. A été nommé membre du conseil de fondation et vice-président: Bernard Sottas, de Charmey, à Bulle. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil.

9. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Chambre fribourgeoise du commerce et de l'industrie, Fribourg, à Fribourg (FOSC du 13.2.1971, N° 36, p. 354). Le président Henri Vuille a démissionné; sa signature est radiée. Lucien Rouiller, de St-Sulpice NE, à Villars-sur-Glâne, a été nommé membre du conseil de fondation, et président. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Lebern**

9. April 1974.

Wohlfahrtsstiftung der Uhrenfabrik Langendorf, in Langendorf (SHAB Nr. 44 vom 22.2.1973, S. 508). Jean-Jacques Ducommun ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Carlo Challancin, von Courtelary, in Grenchen, gewählt. Das bisherige Mitglied Werner Widmer, von Rain LU, in Bellach, ist nun Vizepräsident; er zeichnet wie bis anhin kollektiv zu zweien.

9. April 1974.

Fürsorgefonds der Uhrenfabrik Langendorf, in Langendorf (SHAB Nr. 46 vom 24.2.1973, S. 529). Jean-Jacques Ducommun, Franz Marti, Urs Brunner und Adolf Meier sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt Carlo Challancin, von Courtelary, in Grenchen; Arnold Brotschi, von Selzach, in Solothurn; Marcel Eggenschwiler, von Matzendorf, in Langendorf und Erhard Gasche, von Oekingen, in Langendorf. Das bisherige Mitglied Werner Widmer, von Rain LU, in Bellach, ist nun Vizepräsident; er zeichnet wie bis anhin kollektiv zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

8. April 1974.

Stiftung Bildungs- und Ferienheim Balmberg des Gewerkschaftskartells des Kantons Solothurn, in Solothurn. Die Unterschriften von Willi Ritschard, Stiftungsratspräsident; Emil Fink, Stiftungsratsvizepräsident und Charles Kramer, Protokoll- und Rechnungsführer, sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien als Präsident des Stiftungsrates, Werner Blaser, von Trubschachen, in Gerlafingen; als Vizepräsident des Stiftungsrates, Walter Pauli, von Ursenbach BE, in Solothurn, und als Sekretär des Stiftungsrates, Ernst Luenberger, von Alchenstorf, in Solothurn. Neues Domizil: Rossmarktplatz 1, im Büro des Gewerkschaftskartells.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. April 1974.

Arbeiter-Pensionskasse I der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 286 vom 8.12.1969, S. 2818). Unterschrift Wilhelm Oetiker, Zeichnungsberechtigter, erloschen. Zeichnungsberechtigter mit Unterschrift zu zweien neu: Henry Douglas Hutton, britischer Staatsangehöriger, in Riehen.

5. April 1974.

Stiftungsfonds der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 13 vom 17.1.1970, S. 117). Unterschrift Wilhelm Oetiker, Zeichnungsberechtigter, erloschen. Zeichnungsberechtigter mit Unterschrift zu zweien neu: Henry Douglas Hutton, britischer Staatsangehöriger, in Riehen, und Dr. Guido Richterich, von Laufen, in Bottingen.

8. April 1974.

Fürsorgefonds der Firma Max Meyer-Gasser AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 215 vom 14.9.1963, S. 2627). Unterschrift Max Franz Joseph Meyer, Stiftungsratspräsident, erloschen. Gaston J. Boeglin, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

9. April 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma Indur Antriebs-technik AG, in Basel (SHAB Nr. 86 vom 13.4.1974, S. 995). Neues Domizil: Margarethenstrasse 87 (bei der Stifterfirma).

9. April 1974.

Alanus-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 174 vom 28.7.1973, S. 2128). Udo Herrmannstorfer, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Betty Lipin, bisher Stiftungsratspräsidentin, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied zu zweien.

9. April 1974.

Personal-Fürsorgefonds der Calora Kohlenimport AG, in Basel (SHAB Nr. 250 vom 25.10.1947, S. 3143). Unterschrift Emil Brauchli, Stiftungsratsmitglied, erloschen. René Stehelin, Stiftungsratspräsident, zeichnet nun zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Karl Droz, von La Chaux-de-Fonds und Le Locle, in Pratteln, Stiftungsratsmitglied.

10. April 1974.

Fürsorgekasse für den Hafenhetrieb der Allgemeinen Rheintransport AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 77 vom 4.4.1970, S. 735). Stiftung infolge Übergangs des Stiftungsvermögens an die «Pensionskasse Allunion», in Basel, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. März 1974 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

10. April 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma Karl Werner, Isolierwerk Aktiengesellschaft, Basel, in Basel (SHAB Nr. 140 vom 20.6.1964, S. 1912). Durch Urkunde vom 3. April 1974 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 9. April 1974 das Stiftungsstatut geändert. Name der Stiftung nun: **Personalfürsorgestiftung der Werner Isolierwerk Aktiengesellschaft, Basel**. Neues Domizil: Prattelerstrasse 27 (bei der Stifterfirma).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

5. April 1974.

Fürsorgestiftung für die Angestellten der Debrunner & Cie. A.-G., in St. Gallen (SHAB Nr. 94 vom 24.4.1971, S. 972). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern des Kantons St. Gallen, vom 14. März 1974 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stifterfirma lautet nun «Debrunner AG», derjenige der Stiftung **Fürsorgestiftung für die Angestellten der Debrunner AG**. Verwaltungsdomicil: bei der Stifterfirma, Marktgasse 17.

5. April 1974.

Fürsorgestiftung für die Arbeiter der Debrunner & Cie. A.-G., St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 94 vom 24.4.1971, S. 972). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern des Kantons St. Gallen, vom 14. März 1974 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stifterfirma lautet nun «Debrunner AG», derjenige der Stiftung **Fürsorgestiftung für die Arbeiter der Debrunner AG**.

5. April 1974.

Metropol-Stiftung der «Winterthur-Lebens», in St. Gallen (SHAB Nr. 110 vom 13.5.1961, S. 1371). Die Unterschrift von Bernhard Huber, Stiftungsratsmitglied und Sekretär, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Sekretär gewählt: Eduard Tischhauser, von Sevelen, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach SG, mit Einzelunterschrift. Dr. Fritz Künzler, Vizepräsident, wohnt nun in Winterthur.

Aargau — Argovie — Argovìa

5. April 1974.

Personalfürsorgestiftung der Schaller-Frewi AG, in Brugg (SHAB Nr. 252 vom 27.10.1973, S. 2883). Das Unterschriftenrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Erwin Bamert-Schener ist erloschen. Neues, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigtes Mitglied ist Georg Wehinger-Pomaro, von Baden und Zürich, in Windisch AG.

5. April 1974.

Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Möbelfabrik J. Ströbel A.-G., in Frick (SHAB Nr. 46 vom 24.2.1962, S. 584). Das Unterschriftenrecht der aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitglieder Josef Marti und Josef Lüscher ist erloschen. Neue, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigte Mitglieder sind: Gotthelf Döbeli-Faller, von und in Oeschgen AG, und Josef Mösch-Kienberger, von Frick, in Oeschgen AG.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

8. April 1974.

Personal-Fürsorgestiftung der Firma Jenny-Pressen AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 266 vom 13.11.1971, S. 2756). Walter J. Tuchschmid, Präsident; Werner Alwegg und Siegfried Eisenhut, Mitglieder, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Fredy Scheifele, von Zürich, in Frauenfeld, als Präsident mit Einzelunterschrift; Walter Hofer, von Hasle bei Burgdorf, in Frauenfeld, und Uwe Dill, von und in Frauenfeld, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien.

10. April 1974.

Personalvorsorgestiftung der Firma Holvag Holzverarbeitungs A.G. Sulgen, in Sulgen (SHAB Nr. 147 vom 27.6.1970, S. 1482). Paul Raess, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Maria Hinder, bisher Präsidentin, wurde zur Vizepräsidentin ernannt; sie führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde Heinz Hinder, von Wilen bei Wil, in Sulgen, als Präsident mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt.

Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Vevey**

10. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Entreprise Von Gunten et Savary, à La Tour-de-Peilz (FOSC du 30.3.1974, p. 866). Nouveau nom de la fondation, selon décision du 25 mars 1974, approuvée le 2 avril 1974 par l'autorité cantonale de surveillance des fondations: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Meier et Tinturier**.

Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion**

8. April 1974.

Philharmonia, Fondation pour la promotion de la culture musicale par collaboration, à Grimsuat. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 22 janvier 1974, une fondation qui a pour but la promotion de la vie musicale en Valais et la culture musicale en général, en établissant, facilitant et approfondissant les contacts et les collaborations entre les diverses institutions, organisations, personnalités musicales. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé d'un à cinq membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Tibor Varga, de Grande-Bretagne, à Grimsuat, président; Judith Varga, de Grande-Bretagne, à Grimsuat, membre et administrateur; Susan Varga, de Grande-Bretagne, à Grimsuat, membre; Robert Sprenger, de Rheinfelden, à Savièse, membre. Adresse: c/o Tibor Varga, à Grimsuat.

9. April 1974.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la S. à r.l. Etienne et André Déléze, à Nendaz (FOSC du 11.5.1963, N° 109, p. 1377). La société Et. et A. Déléze S. à r.l. à Nendaz, entreprise de menuiserie, ayant été reprise avec actif et passif par la société Déléze Frères S. à r.l., Menuiserie-Agencement, à Sion, le nom de la fondation est modifié et son siège transféré. Nom actuel: **Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de Déléze Frères S. à r.l. Menuiserie-Agencement, à Sion**. Etienne Déléze, président du conseil de fondation a démissionné; sa signature est radiée. Conseil de fondation: Gabriel Déléze, de Nendaz, à Sion, président; André Déléze, membre (inscrit), actuellement domicilié à Sion. Luc Déléze, membre (inscrit). La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et d'un membre du conseil de fondation.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Boudry**

5. April 1974.

Fonds de secours en faveur du personnel de Comina Nobile S.A. à Saint-Aubin, à Saint-Aubin, commune de Saint-Aubin-Sauges (FOSC du 27.6.1970, N° 147, p. 1482). Gilbert Bulliard est maintenant domicilié à Bevaix. Les pouvoirs conférés à Fermo Nobile, membre-suppléant, démissionnaire, sont éteints. Est entré en la gestion de la fondation, Silvio Piseni, de Berzona TI, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, membre-suppléant, avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

5. April 1974.

Fondation de l'Orchestre de chambre de Neuchâtel, à Neuchâtel. Sous ce nom a été constitué par acte authentique du 16 octobre 1973, une fondation ayant pour but de promouvoir la vie musicale à Neuchâtel et dans le canton ainsi que de soutenir et de développer l'intérêt de la population pour la musique de chambre. Pour atteindre ce but, la fondation collabore en particulier au maintien d'un orchestre professionnel à Neuchâtel, appelé «Orchestre de chambre de Neuchâtel (OCN)». Elle contribue à faire connaître l'Orchestre de chambre de Neuchâtel dans le canton et ailleurs. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 5 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Max Parel, du Locle, à Peseux, président; de Heidi Hämmerli, de Vinelz BE, à Neuchâtel, trésorière, et de Henri Géaz, de Château-d'Oex, à Peseux, secrétaire. Domicile légal: Union de Banques Suisses, place Pury 5. Adresse: Avenue Fornachon 10, Peseux, c/o Max Parel.

8. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur des organes du service externe de La Neuchâteloise, Compagnie suisse d'assurances générales et La Neuchâteloise, Compagnie d'assurance sur la vie, à Neuchâtel (FOSC du 9.1.1971, N° 6, p. 56). Le comité de direction est composé de Raoul de Perrot, président; Ernest Haas, Hugo Burger, Theo Winkler, tous 4 inscrits (sans changement) et Bernard-Benjamin Boisard, de Monthey, à Pully. Ils engagent la fondation en signant collectivement à deux, les deux derniers ne signant pas entre eux. La signature de Ervin Allemann est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Getratex SA, à Genève (FOSC du 13.4.1974, p. 995). Edith Jaques (et non Jacques) est membre et secrétaire du conseil avec signature collective à deux.

5. April 1974.

Fondation des Exercices de l'Arquebuse et de la Navigation, à Genève (FOSC du 16.8.1969, p. 1893). Les pouvoirs de Louis Maudry sont radiés. Bruno Pignolo, de Genève, à Chêne-Bougeries, membre patrimonial de la commission administrative, signe collectivement avec le président ou le vice-président.

5. April 1974.

Fondation de prévoyance du personnel de l'Association des Intérêts de Genève, à Genève (FOSC du 9.9.1972, p. 2376). Les pouvoirs de Georgette Trimolot sont radiés. Yvonne Baumgartner, d'Engi GL, à Genève, signe collectivement avec Eric Sandoz ou Robert Bucher.

5. April 1974.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Chrysler International SA (Employee Welfare Foundation of Chrysler International SA), à Genève (FOSC du 18.11.1972, p. 2985). Les pouvoirs d'Edward-V. Harris sont radiés. Walter Furrer, de Turbenthal ZH, à Perly-Certoux, et Derek-Edward Fry, maintenant domicilié à Tannay VD, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

5. April 1974.

Fondation de l'Institut Jaques-Daleroze, à Genève (FOSC du 5.1.1972, p. 58). Paulette Hunziker a été nommée administrateur; elle continue à signer collectivement à deux.

5. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Kirker & Cie, à Genève (FOSC du 23.3.1974, p. 800). Les pouvoirs de Louis-Georges Dériaux sont radiés. Gaylord-Emile Kirker, jusqu'ici secrétaire, nommé président, et Daniel Poitry, de Vandœuvre, à Corcelles-Cormondrèche NE, secrétaire, tous deux membres du conseil, signent individuellement.

5. April 1974.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel cadre de la Société Générale de Surveillance SA et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 24.3.1973, p. 794). Acte de fondation modifié le 27 mars 1974. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance complémentaire en faveur du personnel de la Société Générale de Surveillance SA et des sociétés affiliées**. But: prémunir le personnel de la fondatrice et des sociétés affiliées contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité, de la mort et dans certains cas spéciaux de la maladie et/ou d'accidents. Administration: conseil de cinq membres au moins.

Eidgenössische Oberzolldirektion
Direction générale des douanes
Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle
Bureau central du contrôle des métaux précieux
Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken
Enregistrement de poinçons de maître
Registrazione di marchi d'artefice

schweizerische - suisses - svizzeri

PARINI

Nr. 2902
 Registrierungsdatum: 29. Januar 1974

Parini Gérard SA,
 Uhren und Schmuckwaren

Basel



Nr. 2903
 Registrierungsdatum: 29. Januar 1974

Moser Theres,
 Gold- und Silberschmuck

Grenchen SO



Nr. 2904
 Date de l'enregistrement: 29 janvier 1974

Glauser A. & J.-L., «Diamantor»,
 boîtes de montres et bijouterie

Montmollin NE



Nr. 2905
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Costa Salvatore,
 Schmuckwaren

Biel BE



Nr. 2906
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

Wandeler Karl,
 Schmuckwaren

Horgen ZH

HEURI

Nr. 2907
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

Heuri & Co.,
 Abzeichenfabrik

Welschenrohr SO

US

Nr. 2908
 Registrierungsdatum: 8. März 1974

Scherler-Bädecker Ursula,
 Schmuckwaren

Urdorf ZH

DWB

Nr. 2909
 Registrierungsdatum: 8. März 1974

Bossart Werner,
 Edelmetallwaren

Amriswil TG

SB ★

Nr. 2910
 Date de l'enregistrement: 13 mars 1974

SILVER BELL, Consolaro,
 Tuberoso et Palermo,
 bijouterie

Lausanne VD

Firmaänderung - Changement de la raison sociale -
 Cambiamento della ragione sociale

Nr. 1922 - Gabus frères, Usine Safir SA, Le Locle NE
 à: Gabus frères, Oracier SA, Le Locle NE

Kollektivmarken
Marques collectives
Marche collettive



Nr. FFBA 3/53
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Cédex, Chs. Dubois SA,
 boîtes de montres

Le Locle NE



Nr. FFBA 3/54
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Revor, Walter Brusa,
 boîtes de montres

La Chaux-de-Fonds NE



Nr. FFBA 3/55
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Nardin Pierre-Antoine & Cie.,
 boîtes de montres

Le Locle NE



Nr. FFBA 3/56
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Stila SA,
 boîtes de montres

La Chaux-de-Fonds NE



Nr. FFBA 3/57
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Edmor SA,
 boîtes de montres

La Chaux-de-Fonds NE



Nr. FFBA 3/58
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Gabus frères, Oracier SA.,
 boîtes de montres

Le Locle NE



Nr. FFBA 3/59
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Glauser A. et J.-L., «Diamantor»,
 boîtes de montres

Montmollin NE



Nr. FFBA 3/61
 Date de l'enregistrement: 14 février 1974

Paolini Jean,
 boîtes de montres et bijouterie

La Chaux-de-Fonds NE

ausländische - étrangers - stranieri

PARKER

Nr. 7252
 Registrierungsdatum: 29. Januar 1974

The Parker Pen Company
 (Delaware corporation),
 Füllhalter, Füllstifte etc.

Janesville USA



Nr. 7253
 Registrierungsdatum: 8. Februar 1974

Robbe & Berking,
 Nordische Silberwarenfabrik,
 Bestecke etc.

Flensburg D



Nr. 7254
 Date de l'enregistrement: 8 février 1974

Perroud Ch. SA, Etabl.,
 bijouterie

Lyon F

PE

Nr. 7255
 Registrierungsdatum: 14. Februar 1974

Werkstätte Perli,
 Schmuckwaren

Schwäbisch-Gmünd D



Nr. 7256
 Registrierungsdatum: 14. Februar 1974

Rösner Hannelore,
 Brillenfassungen

Birkenfeld D



Nr. 7257
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

Adolf Waltraud,
 Schmuckwaren

Heidelberg D



Nr. 7258
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

IES Edelstein-Schmuck-
fabrikation GmbH,
 Schmuckwaren

Idar-Oberstein D



Nr. 7259
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

Peruvian Gold SA,
 Edelmetallwaren

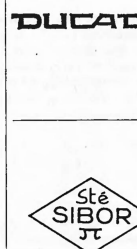
Lima PE



Nr. 7260
 Registrierungsdatum: 21. Februar 1974

Stockert & Cie.,
 Schmuckwaren

Pforzheim D



Nr. 7261
 Registrierungsdatum: 8. März 1974

DUCCADO - SIL Hermes + Hermes,
 Bestecke und Schmuckwaren

Solingen D



Nr. 7262
 Date de l'enregistrement: 8 mars 1974

SIBOR S.à.r.l.,
 bracelets et boîtes de montres

Ivry-sur-Seine F



Nr. 7263
 Date de l'enregistrement: 13 mars 1974

BIA-MAN S.R.L.,
 metalli preziosi

Milano I



Nr. 7264
 Registrierungsdatum: 13. März 1974

Dunhill Alfred Ltd.,
 Feuerzeuge

London GB



Nr. 7265
 Date de l'enregistrement: 13 mars 1974

Hoffert Charles,
 bijouterie

Lyon F

Wozchod Handelsbank AG, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1973

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kassa, Giro und Postcheck		Bankenkreditoren auf Sicht	19 485 292.47
Bankendebitoren auf Sicht		Bankenkreditoren auf Zeit	325 269 800.—
Bankendebitoren auf Zeit		– davon mit Laufzeit bis 90 Tage	
– davon mit Laufzeit bis 90 Tage	151 323 000.—	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	2 413 143.—
Wechsel		Kreditoren auf Zeit	1 683 725.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	125 074 521.62	– davon mit Laufzeit bis 90 Tage	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	28 190.48	Sonstige Passiven	37 575 778.32
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	5 301 000.—	Aktienkapital	65 000 000.—
Wertschriften	29 838 717.30	Gesetzliche Reserven	1 500 000.—
Andere Liegenschaften	1 583 000.—	Ausserordentliche Reserven	5 000 000.—
Sonstige Aktiven	630 000.—	Saldo vortrag 1972	472 001.67
Nicht einbezahltes Aktienkapital	11 392 049.78	Reingewinn 1973	2 732 090.—
	20 000 000.—		
	461 131 830.46		461 131 830.46

Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz per 31. Dezember 1973

Wertschriften		Ertrag	
	Fr.		Fr.
Schweizerische Obligationen:		Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	17 387 000.—
Kantone	51 500.—	Akkreditivverpflichtungen	6 704 000.—
Gemeinden	419 425.—		
Banken	307 200.—		
Industrie-Kraftwerke	304 875.—		
Ausländische Obligationen	500 000.—		
	1 583 000.—		
Gesamtbetrag der Auslandsaktiven	Fr.		
– davon Bankendebitoren mit Laufzeiten bis 90 Tage	134 371 000.—		
– längerfristig	19 947 000.—		
	154 318 000.—		
Aufwand			
Passivzinsen	Fr.		
Kommissionen	21 948 315.92	Vortrag vom Vorjahr	472 001.67
Bankbehörde und Personal	270 157.65	Aktivzinsen	18 314 723.56
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen des Personals	2 310 368.45	Kommissionen	1 409 331.69
Geschäfts- und Bürokosten	86 707.95	Ertrag des Wechselportefeuilles	7 786 925.72
Steuern und Abgaben	880 618.91	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	1 488 000.06
Abschreibungen und Rückstellungen	1 004 086.60	Ertrag der Wertschriften	851 784.40
Reingewinn:	618 419.95		
Vortrag vom Vorjahr	472 001.67		
Gewinn per 1973	2 732 090.—		
	3 204 091.67		
	30 322 767.10		30 322 767.10

Bank für Handel und Effekten, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1973
(nach Gewinnverteilung)

Aktiven		Passiven	
	Fr.		Fr.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben		Bankenkreditoren auf Sicht	12 797 909.17
Bankendebitoren auf Sicht		Bankenkreditoren auf Zeit	50 687 066.—
Bankendebitoren auf Zeit		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	24 109 839.05	Kreditoren auf Sicht	56 795 630.06
Wechsel		Kreditoren auf Zeit	14 132 770.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		Einlagehefte	7 131 194.70
– davon mit hypothekarischer Deckung	1 073 427.25	Kassaobligationen	1 267 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		Akzepte und Eigenwechsel	202 932.20
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		Sonstige Passiven	7 281 977.10
– davon mit hypothekarischer Deckung	500 000.—	Aktienkapital	6 000 000.—
Wertschriften		Gesetzliche Reserve	1 500 000.—
Dauernde Beteiligungen		Spezialreserve	7 400 000.—
Sonstige Aktiven		Gewinnvortrag	848 421.71
	166 044 900.94		166 044 900.94

Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz

Wertschriften gruppenweise zusammengestellt		Ertrag	
	Fr.		Fr.
Schweizerische Obligationen:		Garantieverbindlichkeiten sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven	45 906 640.76
Bund	40 000.—	Forderungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren	
Kantone	4 000.—	und in Edelmetallen	34 594 066.95
Finanzgesellschaften	43 000.—	Verpflichtungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren	
Industrielle Unternehmen	65 000.—	und in Edelmetallen	35 131 994.25
	152 000.—		
Schweizerische Aktien:			
Banken	19 000.—		
Finanzgesellschaften	108 000.—		
Industrielle Unternehmen	228 000.—		
	355 000.—		
Ausländische Obligationen:			
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	105 000.—		
Andere Obligationen	106 000.—		
	211 000.—		
Ausländische Aktien	12 000.—		
	730 000.—		
Dauernde Beteiligungen gruppenweise zusammengestellt			
Ausländische Aktien und andere Beteiligungspapiere:			
Banken	Fr.		
	2 042 500.—		
Gesamtbetrag der Auslandsaktiven	Fr.		
– davon Bankendebitoren mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	21 658 000.—		
– längerfristig	8 638 000.—		
Aufwand			
Passivzinsen	Fr.		
Kommissionen	2 880 964.97	Aktivzinsen	6 603 579.03
Bankbehörden und Personal	421.70	Ertrag der Wechsel	331 971.67
Beiträge an Pensionskasse	4 121 956.15	Kommissionsertrag	2 935 787.10
Geschäfts- und Bürokosten	91 794.85	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	2 663 453.82
Steuern	1 431 726.70	Wertschriftenertrag	66 087.35
Rückstellungen	1 061 105.65	Verschiedenes	77 878.84
Reingewinn 1973	800 000.—		
	2 290 787.79		
	12 678 757.81		12 678 757.81

Société Générale pour l'Industrie (SGI), Genève-Meyrin

Bilan au 31 décembre 1973
(avant répartition du bénéfice)

Actif		Passif	
	Fr.		Fr.
Caisse, comptes de virements et comptes de chèques postaux		Créanciers à vue	1 646 659.84
Avoirs en banque à vue		Créanciers à terme	3 900 000.—
Avoirs en banque à terme		— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	3 000 000.—
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	3 504 013.70	Emprunt obligataire	5 700 000.—
Comptes courants débiteurs en blanc		Dettes hypothécaires sur immeubles de la société	3 775 488.35
Avances et prêts à terme fixe en blanc		Autres passifs	17 269 471.78
Avances et prêts à terme fixe gagés		Capital-actions	15 000 000.—
— dont garantis par hypothèque	84 736.50	Réserve légale	3 070 000.—
Titres		Réserve spéciale	2 800 000.—
Participations permanentes		Solde du compte de pertes et profits:	
Immeubles à l'usage de la société		Report de l'exercice précédent	600 464.24
Autres immeubles		Bénéfice net de l'exercice	1 339 126.83
Autres actifs			1 939 591.07
	55 101 211.04		55 101 211.04
Cautionnements	754 458.—	Cautionnements	754 458.—
Charges		Produits	
Intérêts débiteurs	498 591.95	Intérêts créditeurs	678 294.85
Commissions	8 201.92	Commissions	3 805.90
Organe de la société et personnel	10 836 205.90	Produit des titres	925 137.55
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	810 552.80	Produit des participations permanentes	367 332.70
Frais généraux et de bureau	1 720 842.38	Produit brut du bureau technique	17 851 141.48
Frais directs du bureau technique	4 581 269.23	Autres produits	1 134 805.78
Impôts	273 749.60		
Amortissements et provisions	891 977.65		
Bénéfice net	1 339 126.83		
	20 960 518.26		20 960 518.26

Overland Trust Banca, Lugano

Bilancio al 31 dicembre 1973
Prima delle risoluzioni dell'assemblea degli azionisti

Attivo		Passivo	
	Fr.		Fr.
Cassa, conto giro e conto chèques postali		Debiti a vista presso banche	49 988.94
Crediti a vista presso banche		Conti creditori a vista	32 967 956.31
Crediti a termine presso banche		Conti creditori a termine	5 568 677.31
— dei quali con scadenza fino a 90 giorni	1 960 000.—	— dei quali con scadenza fino a 90 giorni	4 253 574.88
Effetti cambiari e carta monetata		Libretti di deposito	5 964 423.64
— dei quali rassicurazioni e buoni del tesoro	—	Obbligazioni e buoni di cassa	3 568 000.—
Conti correnti debitori senza copertura		Altre poste del passivo	829 757.66
Conti correnti debitori con copertura		Capitale azioni	2 500 000.—
— dei quali con garanzia ipotecaria	863 521.60	Riserve legali	700 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura		Altre riserve	3 000 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura		Saldo del conto profitti e perdite:	
— dei quali con garanzia ipotecaria	9 051 440.22	Residuo utile esercizio precedente	79 928.35
Crediti in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico		Utile netto 1973	972 667.53
Titoli			1 052 595.88
Partecipazioni permanenti			
Altre poste dell'attivo			
	56 201 399.74		56 201 399.74
Elenco ricapitolativo dei titoli raggruppati per categorie			
	Fr.		Fr.
Obbligazioni svizzere:			
Confederazione	323 900.—		
Cantoni e Comuni	925 810.—		
Società finanziarie	176 750.—		
Imprese industriali	310 400.—		1 736 860.—
Azioni svizzere:			
Banche	32 400.—		
Imprese industriali	40 850.—		
Altre	646 000.—		719 250.—
Obbligazioni estere:			
Enti di diritto pubblico	118 371.—		
Altre	830 014.—		948 385.—
Azioni estere			30 050.50
Quote di fondi d'investimento			70 666.50
			3 505 212.—
	Fr.		Fr.
Attivi all'estero			31 234 314.95
dei quali averi in banca:			
— fino a 90 giorni di scadenza	15 590 985.08		
— con scadenza superiore	430 000.—		
Uscite		Profitti e perdite al 31 dicembre 1973	
Interessi passivi	773 978.22	Interessi attivi	1 974 170.57
Organi della banca e personale	1 249 074.25	Proventi del portafoglio cambiario e della carta monetata	25 844.12
Contributi a istituzioni di previdenza per il personale	59 395.60	Provisioni	1 183 834.58
Spese generali e spese d'ufficio	540 706.27	Proventi da operazioni in divise e in metalli preziosi	708 655.65
Imposte	450 000.—	Reddito del portafoglio dei titoli	157 869.48
Perdite, ammortamenti e accantonamenti	343 651.10	Reddito partecipazioni permanenti	—
Utile netto	972 667.53	Diversi	339 098.57
	4 389 472.97		4 389 472.97

Ripartizione dell'utile al 31 dicembre 1973 proposta all'assemblea generale degli azionisti

	Fr.
Dividendo 7% sul capitale azioni di fr. 2 500 000.—	175 000.—
Riserva legale	100 000.—
Riserva speciale	600 000.—
Fondo di previdenza	20 000.—
Riparto a nuovo	157 595.88
	1 052 595.88

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Gebührentarif für das Güterrechtsregister

Aenderung vom 15. März 1974

Der Schweizerische Bundesrat verordnet:

I

Der Gebührentarif für das Güterrechtsregister vom 18. März 1960 wird wie folgt geändert:

Umwandlung der Randtitel

Die Randtitel werden Sachüberschriften.

Art. 1 Abs. 2

Rahmengebühren sind nach dem erforderlichen Arbeitsaufwand und den Publikationskosten zu bemessen.

Art. 2 Neueintragungen

¹ Für die Eintragung eines Ehevertrages, eines Rechtsgeschäftes unter Ehegatten betreffend das eingebrachte Gut der Ehefrau oder das Gesamtgut, der gesetzlichen Gütertrennung nach Artikel 182 Absatz 2 des Zivilgesetzbuches oder der gerichtlichen Gütertrennung nach den Artikeln 155, 183 und 184 des Zivilgesetzbuches sind 50 bis 140 Franken zu entrichten.

² Die Eintragung der gesetzlichen Gütertrennung nach Artikel 182 Absatz 1 des Zivilgesetzbuches und der gerichtlichen Gütertrennung nach Artikel 185 des Zivilgesetzbuches ist gebührenfrei.

Art. 3. Aenderungen und Löschungen

¹ Es sind zu entrichten für die Aenderung eines Eintrages über ein Güterrechtsverhältnis oder über ein Rechtsgeschäft unter Ehegatten:

a) wenn sie wegen vertraglicher Aenderung beantragt wird: 50 bis 140 Franken;

b) in den übrigen Fällen: 20 bis 50 Franken.

² Für die Löschung eines Eintrages, die gestützt auf eine Anmeldung erfolgt, sind 20 bis 50 Franken zu entrichten.

³ Löschungen nach den Artikeln 20 Absatz 2, 30 und 34 der Verordnung vom 27. September 1910 betreffend das Güterrechtsregister sowie blosse Verweisungen und Bemerkungen und deren Streichung erfolgen gebührenfrei.

renfrei, desgleichen Aenderungen bei Eintritt der gesetzlichen Gütertrennung nach Artikel 182 Absatz 1 des Zivilgesetzbuches sowie Löschungen, welche die notwendige Folge einer Neueintragung sind.

⁴ Für die Eintragung der gerichtlichen Wiederherstellung des früheren Güterstandes nach Artikel 187 Absatz 2 des Zivilgesetzbuches sind 40 Franken zu entrichten.

Art. 4 Abs. 1

¹ Sind bezüglich eines Ehepaares gleichzeitig zwei oder mehrere Eintragungen oder Aenderungen vorzunehmen, auf die Artikel 2 Absatz 1 oder Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe a dieses Tarifs zur Anwendung kommt, so sind 70 Prozent der Gebühren zu erheben, die nach diesen Tarifbestimmungen bei getrennter Behandlung geschuldet würden, insgesamt aber höchstens 250 Franken.

Art. 5. Uebertragungen

¹ Für jeden Eintrag über ein Güterrechtsverhältnis oder ein Rechtsgeschäft, der nach Artikel 20 Absatz 1 der Verordnung aus einem andern Register übertragen wird, sind 20 bis 50 Franken zu erheben.

² Die Uebertragung eines Eintrages betreffend die gesetzliche Gütertrennung nach Artikel 182 Absatz 1 des Zivilgesetzbuches oder die gerichtliche Gütertrennung nach Artikel 185 des Zivilgesetzbuches erfolgt gebührenfrei.

Art. 6. Besondere Obliegenheiten der Güterrechtsregisterämter

In nachstehenden Fällen werden folgende Gebühren erhoben:

a) für die Abfassung einer Anmeldung 5 bis 20 Franken;

b) für die Beglaubigung einer Unterschrift 3 Franken;

c) für die Prüfung eines Registerbeleges oder eines Entwurfs zu einem solchen 20 bis 100 Franken;

d) für die Abweisung einer Anmeldung, wenn sie schriftlich und unter Angabe der Gründe und des Rechtsmittels erfolgt, 15 bis 100 Franken;

e) für die Beglaubigung oder die Erstellung von Belegen 7 bis 70 Franken;

f) für Kopien von Registerakten sowie für einen Registerauszug oder eine Bestätigung, dass keine Eintragung auf den Namen bestimmter Ehegatten besteht, 3 bis 70 Franken;

g) für mündliche oder telefonische Auskünfte über eine Eintragung 3 Franken.

Art. 8. Befreiung von der Gebührenpflicht

Behörden und weitere mit öffentlichen Aufgaben betraute Stellen sind von der Bezahlung der in Artikel 6 Buchstabe g erwähnten Gebühr befreit.

Art. 9 Abs. 3 Bst. b.

b) eine Spruchgebühr von 50 bis 300 Franken;

Art. 10 Abs. 2

² Ist der Schuldner mittellos, ohne bekannte Adresse oder im Ausland, so kann die Gebühr als uneinbringlich abgeschrieben werden.

Art. 11. Vollstreckung

Rechtskräftige Entscheide und Verfügungen der Güterrechtsregisterämter und der kantonalen Aufsichtsbehörden betreffend Gebühren sowie Rückerstattung von Auslagen sind in der ganzen Schweiz vollstreckbaren Gerichtsurteilen nach Artikel 80 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs gleichgestellt.

Art. 13. Schlussbestimmungen

¹ Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung vom 27. September 1910 betreffend das Güterrechtsregister hat folgende Fassung: «Die Einsicht in das Hauptbuch ist jedermann zu gestatten.»

² Die Artikel 31, 32 und 33 Absatz 4 der Verordnung über das Güterrechtsregister werden aufgehoben.

II

Diese Aenderung tritt am 15. April 1974 in Kraft.

Bern, den 15. März 1974

Im Namen des
Schweizerischen Bundesrates
Der Bundespräsident:
Brugger
Der Bundeskanzler:
Huber

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Wohnbau Haslera AG, Düringen

Ausserordentliche Generalversammlung

Datum: Freitag, den 26. April 1974.

Ort und Zeit: 17 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Düringen.

Traktanden:

1. Protokoll Nr. 19 der letzten Generalversammlung.
2. Orientierung Bauvorhaben.
3. Wahlen: Ersatzwahl Verwaltungsrat.
4. Diverses.

Düringen, den 16. April 1974

Der Verwaltungsrat

Wohnbau Petersmatte AG, Düringen

Ausserordentliche Generalversammlung

Datum: Freitag, den 26. April 1974.

Ort und Zeit: 18 Uhr, im Hotel Bad, in Garmiswil.

Traktanden:

1. Protokoll Nr. 15 der letzten Generalversammlung.
2. Orientierung Bauvorhaben.
3. Wahlen: Ersatzwahl Verwaltungsrat.
4. Diverses.

Düringen, den 16. April 1974

Der Verwaltungsrat

Hausmann AG, St. Gallen

Schweizerisches Medizinal- und Sanitätsgeschäft

Einladung zur 75. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 16. Mai 1974, 17.30 Uhr, im Hotel Walhalla, in St. Gallen.

Traktanden:

1. Rechnung und Geschäftsbericht 1973.
2. Bericht und Anträge der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die gestellten Anträge.
4. Décharge-Erteilung.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1974.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Jahresbericht und der Bericht der Kontrollstelle können von den Herren Aktionären vom 26. April bis 15. Mai 1974 im Sitzungszimmer in St. Gallen, Marktgasse 11, eingesehen werden. An der gleichen Stelle können bis zum 15. Mai 1974 gegen Ausweis über den Aktienbesitz, die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden. An der Versammlung selbst können keine Stimmkarten ausgestellt werden.

St. Gallen, den 28. März 1974

Der Verwaltungsrat

Vaparoid AG, Turtmann

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft eingeladen, die am 1. Mai 1974, um 15 Uhr, im Hotel Beatus in Merligen BE, stattfindet, mit den nachfolgenden Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung, Bilanz, Antrag betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung:
 - Genehmigung der Rechnung und Verwendung des Jahresergebnisses.
 - Décharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
6. Statutarische Wahlen.
7. Verschiedenes.

Jahresrechnung, Bilanz sowie die Berichte liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft in Turtmann zur Kenntnisnahme durch die Aktionäre auf.

Zulassungskarten zur Generalversammlung können gegen übliche Bankbescheinigung bis zum 30. April 1974, mittags, beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Emil Taugwalder, 1950 Sitten, 14, Avenue du Midi, bezogen werden, ansonst auch gegen Vorlage der Aktien bis zum Beginn der Generalversammlung an Ort und Stelle.

Turtmann, den 16. April 1974

Der Verwaltungsrat

Wild Heerbrugg AG, Heerbrugg

Einladung zur 51. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der Wild Heerbrugg AG auf Samstag, den 4. Mai 1974, 17 Uhr, im Vortragsraum des Gebäudes Forschung und Entwicklung der Gesellschaft in Heerbrugg.

Traktanden:

1. Protokoll der 50. ordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 1973.
2. Bericht des Verwaltungsrates an die Aktionäre.
3. Jahresrechnung 1973 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für 1974/75 nach Art. 31 der Statuten.
6. Beschlussfassung über Kapitalerhöhung.
7. Varia.

Der Jahresbericht, enthaltend den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären ab 22. April 1974 am Sitz der Gesellschaft in Heerbrugg eingesehen werden.

Heerbrugg, den 15. April 1974

Der Verwaltungsrat

Schweizerische Aluminium AG
Chippis und Zürich

Dividende für das Geschäftsjahr 1973

Die heutige Generalversammlung hat auf den für das Geschäftsjahr 1973 dividendenberechtigten Aktien die Ausrichtung folgender Dividende beschlossen:

Namenaktien à nom. Fr. 250.-:

Fr. 30.- per Aktie (nach Abzug der Verrechnungssteuer von 30% = Fr. 21.- netto) gegen Abgabe des Coupons Nr. 16

Inhaberaktien à nom. Fr. 500.-:

Fr. 60.- per Aktie (nach Abzug der Verrechnungssteuer von 30% = Fr. 42.- netto) gegen Abgabe des Coupons Nr. 11

Die Auszahlung erfolgt ab 19. April 1974 bei nachgenannten Zahlstellen:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Schweizerische Volksbank, Bern
Bank Leu AG, Zürich
HH. Pictet & Cie, Genf
HH. Lombard, Odier & Cie, Genf

Zürich, den 17. April 1974

Die Generaldirektion

→SWISSAIR

Einladung zur ordentlichen General- versammlung

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1973.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung für die Geschäftsführung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen
 - a) Wahlen in den Verwaltungsrat;
 - b) Wahl der Kontrollstelle.

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. April 1973 und die Unterlagen gemäss Art. 5, Abs. 2 der Statuten stehen den Aktionären vom 22. April 1974 an am Sitz unserer Gesellschaft, Hirschengraben 84, Zürich, bei unserer Direktion für die Westschweiz in Genf, Place Cornavin (Bahnhofgebäude), bei der Direktion Basel, Helianthus-Haus, Elisabethenanlage 7, sowie in unserem Luftreisebüro im Hauptbahnhof Bern zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Den im Aktienregister eingetragenen Namenaktionären werden Eintrittskarten sowie weitere Unterlagen zur Traktandenliste zugestellt. Inhaberaktionäre beziehen Eintrittskarten und Unterlagen bis 30. April 1974 am Sitz der Gesellschaft, Hirschengraben 84, Zürich, oder bei den folgenden Banken:

In der Schweiz:

Schweizerischer Bankverein, Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerische Bankgesellschaft, Vereinigung der Genfer Privatbankiers, Bank Leu AG, Schweizerische Volksbank, Ehinger & Cie., Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, A. Sarasin & Cie., Basler Kantonalbank, Berner Kantonalbank, Banque Cantonale Vaudoise, Zürcher Kantonalbank.

In der Bundesrepublik Deutschland:

Dresdner Bank Aktiengesellschaft

Eintrittskarten für Inhaberaktionäre werden abgegeben entweder gegen Vorberlassung eines Ausweises, der die Hinterlegung der Aktien bei einer Bank bescheinigt, oder gegen Hinterlegung der Aktien am Sitz der Gesellschaft. Die Aktien müssen in beiden Fällen bis zum Tage nach der Generalversammlung hinterlegt bleiben.

Zürich, den 13. März 1974

Für den Verwaltungsrat der Swissair
der Präsident: J. F. Gugelmann

Freitag, den 3. Mai 1974,
15 Uhr, Kongresshaus Zürich
(Kongressaal, Eingang K,
Claridenstrasse).
Öffnung des Büros um 14.15 Uhr

Finanz- & Investmentbank AG, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 6. Mai 1974, 17 Uhr, im Banklokal, Stockerstrasse 33, 8002 Zürich.

Traktanden:

1. Eröffnung der Generalversammlung, Bestellung von Stimmenzähler und Protokollführer.
2. Geschäftsbericht für das Jahr 1973, Abnahme der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Ergebnis des Geschäftsjahres 1973.
5. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
6. Bestellung des Verwaltungsrates.
7. Bestellung der Kontrollstelle.

Jahresrechnung, Geschäftsbericht und Statuten liegen bei der Finanz- & Investmentbank AG zur Einsichtnahme auf. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder sonst genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis Freitag, 3. Mai 1974, abends, am Schalter bezogen werden.

Zürich, den 16. April 1974

Der Verwaltungsrat

Banque du Rhône SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le mardi 30 avril 1974, à 10 h. 30, en l'Etude de MM^{es} Brunshvig, Badel & Lindendelf, 78, rue du Rhône, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 11 avril 1973.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
3. Discussion des rapports et vote de décharge.
4. Elections statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le conseil d'administration

République et Canton de Neuchâtel

Greffe du Tribunal du district de Neuchâtel

Avis d'inventaire et sommation publique

(Articles 580 et suivants du Code civil suisse)

Les héritiers de Monsieur

Louis Auguste Nussbaumer

fils de Georges Joseph Auguste et de Laure Clotilde, née Roy, époux de Liliane Madeleine, née Bura, né le 16 juillet 1900, originaire de Develier BE, ancien agent immobilier, domicilié à Neuchâtel, Maillefer 3, décédé le 13 mars 1974 à Neuchâtel, ayant, à la date du 5 avril 1974 réclame l'inventaire prévu par les articles 580 et suivants du Code civil suisse, le président du Tribunal du district de Neuchâtel comme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes au Greffe du Tribunal jusqu'au 27 mai 1974 inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque (Code civil, art. 582, 2^e alinéa et 590, 1^{er} alinéa) de perdre leur droits contre les héritiers.

Neuchâtel, le 16 avril 1974

Le greffier du Tribunal:
W. Bianchi

Liquidationsposten
jeder Art
kauft gegen bar

E. & E.
Christen-Walti

5726 Unterkulm
Tel. (064) 46 17 34
Telex 66688

Inserate
erschliessen
den Markt

→SWISSAIR

Invitation à l'assemblée générale ordinaire

vendredi, le 3 mai 1974, à 15 h.,
Kongresshaus à Zurich (grande
salle des congrès, entrée K,
Claridenstrasse).
Ouverture des bureaux à 14 h. 15

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion et rapport financier relatifs à l'exercice 1973.
2. Rapport de l'organe de contrôle.
3. Décision sur:
 - a) le rapport de gestion et les comptes de l'exercice;
 - b) la décharge aux organes et l'administration pour leur gestion;
 - c) la répartition du bénéfice net.
4. Elections
 - a) au Conseil d'administration;
 - b) de l'organe de contrôle.

Le procès-verbal de l'assemblée générale du 27 avril 1973 et les documents prévus à l'art. 5, alinéa 2 des statuts seront à la disposition des actionnaires dès le 22 avril 1974, au siège de notre Société, Hirschengraben 84, Zurich, de même qu'auprès de notre Direction pour la Suisse romande à Genève, place Cornavin (bâtiment de la gare) et auprès de notre Direction à Bâle, Helianthus-Haus, Elisabethenanlage 7, ainsi qu'à notre bureau de voyages à la gare centrale de Berne.

Les cartes d'entrée ainsi que d'autres documents relatifs aux points figurant à l'ordre du jour sont envoyés aux propriétaires d'actions nominatives inscrits au registre des actionnaires. Les détenteurs d'actions au porteur peuvent retirer les cartes d'entrée et les documents jusqu'au 30 avril 1974, au siège de la Société, Hirschengraben 84, à Zurich, ou auprès des banques suivantes:

En Suisse:

Société de Banque Suisse, Crédit Suisse, Union de Banques Suisses, Groupement des Banquiers Privés Genevois, Banque Leu SA, Banque Populaire Suisse, Ehinger & Cie., Société Privée de Banque et de Gérance, A. Sarasin & Cie., Banque Cantonale de Bâle, Banque Cantonale de Berne, Banque Cantonale Vaudoise, Banque Cantonale de Zurich.

En République Fédérale d'Allemagne:

Dresdner Bank Aktiengesellschaft

La remise des cartes d'entrée aux détenteurs d'actions au porteur a lieu, soit contre présentation d'une attestation bancaire garantissant que les actions ont été déposées auprès d'une banque, soit contre dépôt de ces actions au siège de la compagnie. Dans les deux cas, les actions doivent demeurer en dépôt jusqu'au jour suivant l'assemblée générale.

Zurich, le 13 mars 1974

Pour le Conseil d'administration de Swissair
le président: J. F. Gugelmann

Buchdruck Offset Formulare

E. Keller AG Formelndruckerei
8610 Luter
Telefon 01 87 10 51

Annulation

Le carnet d'épargne No 1.113.474.A de la Banque Cantonale de Berne, Porrentruy, est égaré.

Le créancier annulera ce titre conformément à l'article 90 CO et disposera de son avoir si ledit carnet n'est pas présenté dans les 3 mois à la Banque Cantonale de Berne.

Porrentruy, le 9 avril 1974

Banque Cantonale de Berne



Juwelen — ein Wunschtraum?

Herrliche Kostbarkeiten aus 18 Karätigem Weissgold — von denen andere meinen, sie kosten das 10-100fache — arbeiten wir nach Entwürfen intern ausgezeichneter Diamant-Oskar-Gewinner, mit phantastisch wirkenden synthetischen Schmucksteinen.

lupenrein — blauweiss oder smaragdgrün, saphirblau und rubinrot. Tausende tragen sie — unverkennbar für Sie! Fordern Sie unseren einzigartigen Farbkatalog mit über 200 Wahlmöglichkeiten an. Er kommt kostenlos und unverbindlich innerhalb 24 Stunden zu Ihnen.

Schäfer Juwelen KG.
D-694 Weinheim, Postfach 11 132
Tel.: Tag + Nacht 0 62 01 - 6 39 31

Wir kaufen BARACKEN!
Element-Baugen
Untergruppen-Platz
Baustellenwagen, Container
Eisenkonstruktionen. Auch
Abbrüche, Häuser & Maschinen
F. H. AG, Postfach 38, Krontal
9007 St. Gallen, Tel. 071 25 30 27

Ideale Kapitalanlage

Zu verkaufen
in Interlaken
4-Zimmer-
Eigentumswohnung,
Fr. 140 000,-
(inkl. Keller und
Parkplatz).
Fertigstellungstermin
November 1974.
Anfragen sind erbeten
unter Chiffre 70217
an die Expedition.

Gelegenheit

Zu verkaufen in Egerkingen/Neuendorf
(Nähe Autobahnkreuz)

20 000 m² Industrieland

(erschlossen)
mit Geleiseanschluss.

Weitere Auskunft über Lage und Preis
erhalten Sie unter Chiffre 29-87790,
Publicitas Olten.



Wanger + Ulrich AG
8401 Winterthur
Rüttlistrasse 10
(beim Lindspitz)
052 22 65 51
Immer

Zwei guterhaltene und regelmässig gewartete

NCR Buchungsautomaten

Mod. 31, mit je 10 Zahlwerken, Programmierschienen sowie Seitentischen mit Schubladen, einzeln oder zusammen preisgünstig zu verkaufen.

Anfragen an:
ARAL (Schweiz) AG
Güterstrasse 82, 4002 Basel
Tel. 061 / 34 70 70, intern 32

SchKG ist für Sie ein Begriff? Auch das OR (besonders Vertragsrecht) ist Ihnen nicht fremd?

Sie haben eine Ausbildung auf einem Inkasso- oder Treuhandbüro hinter sich? Selbständiges Arbeiten ist Ihr Wunsch?

Ja? ... Dann rufen Sie uns an!

Wir suchen einen

Sachbearbeiter

für das Mahn- und Inkassowesen

Ueber Ihr Salär, unsere guten Sozialleistungen, Kantine usw. unterhalten wir uns am besten persönlich.

SERVEASING AG

Postfach, 4002 Basel
Tel. 061 / 34 02 88, Herrn Valli verlangen